Wegstationen mit Infotafeln

Tafel 1 Thema: Landschaftliche Phänomene: Was sind Dolinen?

Tafel 2 Thema: Landschaft und Dolinen: Landschafts-geschichte von der Jura- und Kreidezeit bis zum Urmain

Tafel 3 Thema: Nördlinger Ries und Urmain

Tafel 4 Thema: Ponor-Dolinen: Warum verschwinden auf der Monheimer Alb ganze Bäche im Erdboden?

Tafel 5 Thema: Karstbäche und Hülen: Quellen, kurze Bäche und Weiher in der Karstlandschaft

Tafel 6 Thema: Dolinen und Umwelt: Abwasserentsorgung und Gefahren für das Trinkwasser

Einkehrmöglichkeiten

Ristorante Pizzeria „Da Noi“
Ottinger Ring 15, 86704 Tagmersheim, Tel. 09094-921077

Dorfladen Tagmersheim
Ernst-Graf-von-Moy-Platz 5, 86704 Tagmersheim,
Tel. 09094-9028496

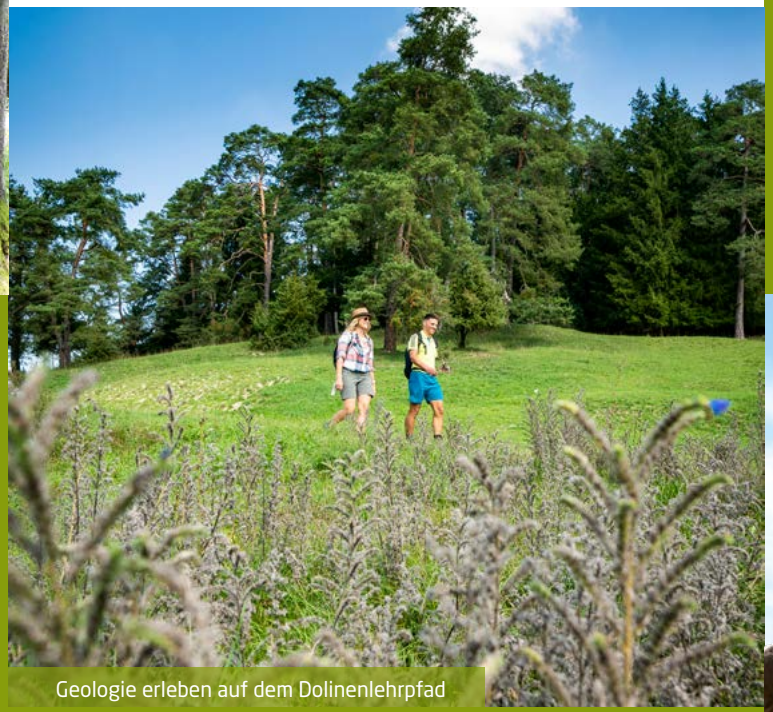
Restaurant im Nadlerhaus
Bgm.-Böswald-Str. 10, 86703 Rögling, Tel. 09094-9210008

Dorfladen Rögling
Bgm.-Böswald-Str. 12, 86703 Rögling, Tel. 09094-9210183

Weitere Informationen zur Geologie in der Monheimer Alb gibt es unter:

www.monheimer-alb.de/geologie

Monheimer Alb
zwischen Donau, Ries und Altmühltal



Geologie erleben auf dem Dolinenlehrpfad

Naturpark Altmühltal

Tourist-Information Monheimer Alb
Rathaus · Marktplatz 23 · 86653 Monheim
Telefon 09091/9091-51 · Telefax 09091/9091-44
info@monheimer-alb.de · www.monheimer-alb.de

Dolinenlehrpfad Geologie erleben

Tagmersheim – Rögling

Naturpark Altmühltal

Monheimer Alb
zwischen Donau, Ries und Altmühltal

Ferienland DONAU-RIES

GEOPARK RIES

Dolinenlehrpfad
Auf geologischen Spuren zwischen Tagmersheim und Rögling

Blick auf die Pfarrkirche St. Jakobus Tagmersheim

Blick ins Röglinger Tal

Weglänge: 9,1 km **Gehzeit:** 2,5 Stunden

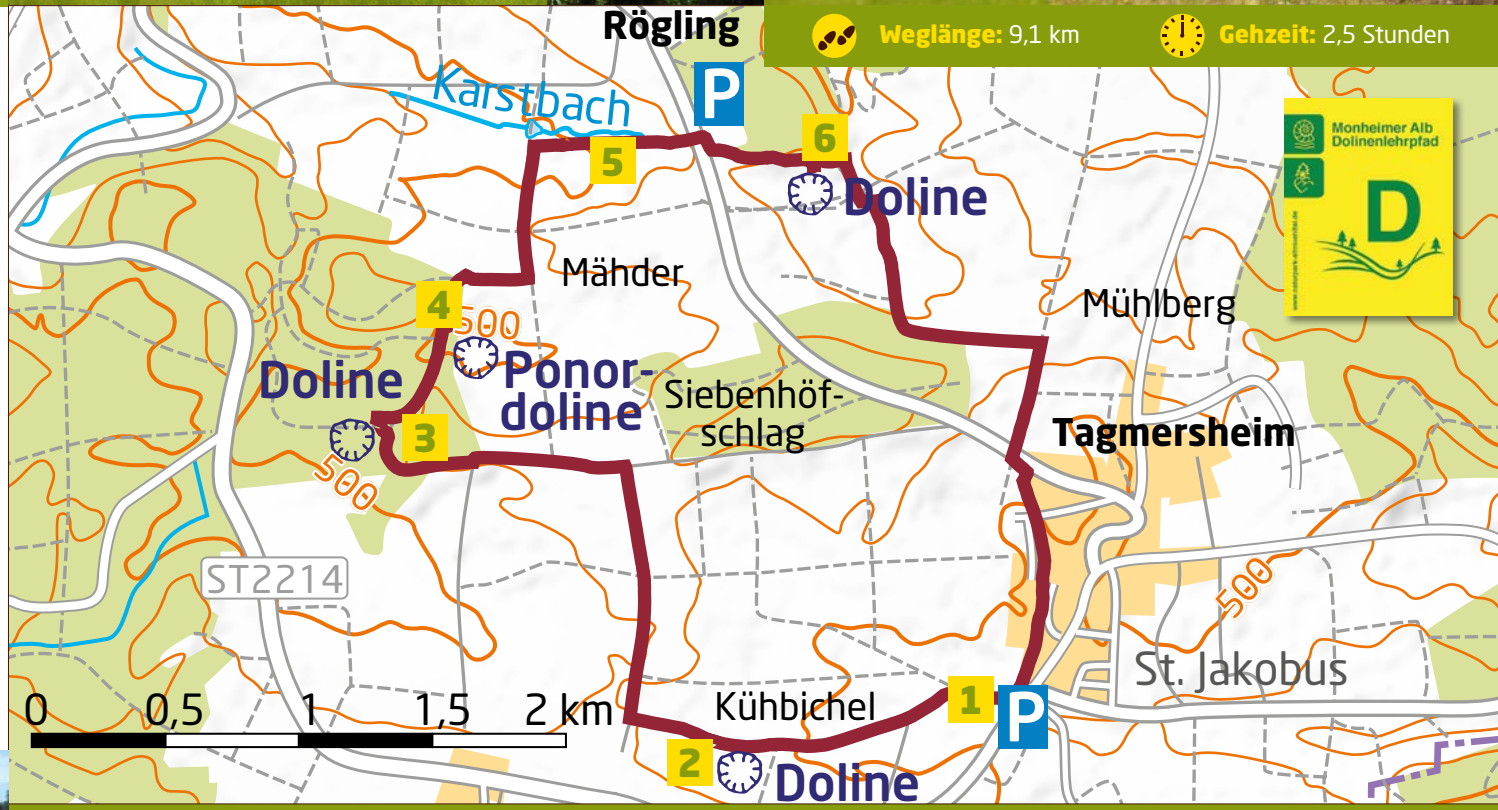
Der Parkplatz am Freibad in Tagmersheim ist Ausgangspunkt unserer Wanderung auf dem Dolinenlehrpfad um Tagmersheim und Rögling, bei der geologische Phänomene der Monheimer Alb auf sechs Infotafeln erklärt werden.

Wenn wir mit offenen Augen durch diese Landschaft wandern, fallen uns immer wieder Dolinen auf. Das sind trichterförmige Geländemulden mit zwei bis 20 Meter Durchmesser. Manche sind nur einen Meter tief, andere über zehn Meter. Sie sind typisch für Karstlandschaften wie die Monheimer Alb.

Wir können Bäche beobachten, die von ihrer Quelle ab nur einige hundert Meter lang sind und dann wieder im Untergrund verschwinden. An einem Standort treffen wir auf sandigen Boden – sehr ungewöhnlich für die aus Jurakalk aufgebaute Fränkische Alb. Nach dem Ort ihres Vorkommens bezeichnet man diese Sande als „Monheimer Höhensande". Außerdem können wir sonderbare Steine finden, sogenannte „Lydite". Diese stammen aus dem rund 150 Kilometer entfernten Frankenwald. Monheimer Höhensande und Lydite hat der Urmain an diesen Standort transportiert, der hier einst nach Süden abfloss, bis er vor ungefähr 1,8 Millionen Jahren zum Rheingebiet umgeleitet wurde.

Der Dolinenlehrpfad führt uns vorbei am Sportplatz Rögling. Auch hier ist ein Einstieg in die Wanderung möglich.

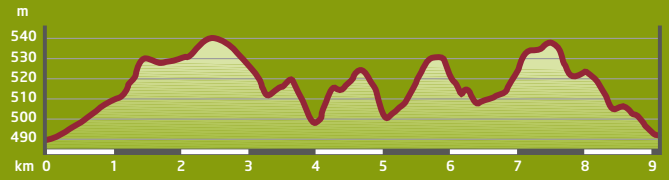
Geologischer Aufbau einer Doline



Parkmöglichkeiten

Am Freibad
Jakobusweg 2, 86704 Tagmersheim

Am Sportplatz
Römerstraße 31, 86703 Rögling

1 - 6 Standorte der Infotafeln

Höhenprofil